

## **Predigt von Erzabt Wolfgang Öxler OSB an Ostern 2022**

Lied

Refrain Gottes voll und den Menschen nah,  
denkt größer von Gott , in Gottes Hand es ist gut

Den Stein lasst nicht vorm Grabe liegen  
ihr werdet alle auferweckt  
Die Liebe hat den Menschen getrieben  
schlafende Welten aufgeschreckt

(T/M: Wolfgang Öxler)

### **Rolling Stones - Ostern bringt Steine ins Rollen**

„Den Stein lasst nicht vorm Grabe liegen, ihr werdet alle auferweckt“.  
Auferstehung bringt Steine ins Rollen. Rolling Stones - Der Auferstandene steht auf den Bruchsteinen, die unsere Hoffnung versperren und zeigt uns den Weg zum wahren Leben.

Der christliche Glaube sagt uns, dass an Ostern nicht nur der Stein vom leeren Grab Jesu weggewälzt wurde, sondern auch der Stein der Hoffnungslosigkeit. Vielen Menschen liegen gerade schwere Steine auf dem Herzen. Globale Machtverschiebungen, Klimawandel, gesellschaftliche Spaltungen und Proteste, Beziehungen gehen in die Brüche, materielle Sicherheiten brechen weg. Angstvolle Gedanken sind wie Steine, die auf der Seele liegen. Da gibt es ein Geröll von Brücken, die wir abbrechen. Felsbrocken, die wir einander in den Weg legen. Und da sind die Steintrümmer und Grabsteine der Toten, im Krieg in der Ukraine und in anderen Teilen der Welt. Der Auferstandene überwindet die Mauer des Todes und schenkt uns die Verheißung, dass auch wir einmal auferstehen werden. Auch die Jünger verschließen ihre Türen aus Angst und Jesus tritt durch verschlossene Türen zu den Jüngern und spricht ihnen den Frieden zu.

Das Unfassliche ist an Ostern passiert: da, wo Tod und Hoffnungslosigkeit war, da ist nun Leben, keimt neue Hoffnung. Gott hat den Tod überrollt, hat den Tod von unserem Leben genommen. Als die Hoffnung endgültig begraben schien, als die Jünger am Ende ihrer menschlichen Erwartungen waren, zeigte sich die rettende Hand Gottes. So heißt es im Lied: In Gottes Hand es ist gut!“ Der Stein

vom Grab war weggewälzt und sie gingen in das Grab hinein... Manchmal muss man das, was einem das Leben nimmt in den Blick nehmen, um wieder zum Leben zu kommen. „Rolling Stones“ - weggerollte Steine erleben wir da, wo Menschen aus dem Grab ihrer Sturheit, ihrer Machtbesessenheit und ihres Egoismus herausfinden. Steine werden weggerollt, wo wir aus der Höhle unserer Selbstzufriedenheit und unserer Oberflächlichkeit befreit werden. Das ist meine Zuversicht in diesen kriegerischen Zeiten und gerade in der „Umbruch-Zeit“ unserer Kirche, damit etwas ins Rollen kommt was uns dem Auferstandenen wieder näher bringt.

### **Steine ins Rollen bringen**

Unsere Welt braucht Zeugen der Auferstehung. Es braucht Überzeugungsmenschen, welche etwas ins Rollen bringen. Ostern ist die Ermutigung, dass auch wir aufstehen und zwar jetzt. Ostern bedeutet: Aufstehen aus dem Grab unserer Resignation. Aufstehen heißt auch aus der Zuschauerrolle hervortreten. Unsere Welt braucht glaubwürdige, österliche Menschen. Aufstehen für das Leben, Hin-stehen für Gerechtigkeit, Krisen durch-stehen und Kirche muss sich manches eingestehen. Das sind österliche Haltungen, weil Jesus, der Auferstandene uns verheißen hat, dass er zu – uns – steht. Es ist schwierig zu hören, dass ER auferstanden ist. Es ist noch schwieriger, jeden Tag selbst neu aufzuerstehen und Totes zurückzulassen.

Martin Luther wird der Satz in den Mund gelegt: Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“. So sehen wir auf unserer Osterkerze grüne Zweige und Äpfel zum Thema: Bewahrung der Schöpfung. Das Grün der ausschlagenden Bäume im Frühling ist für mich ein Sinnbild für die Auferstehung und wiederkehrendes neues Leben. Das Kreuz wird zum blühenden Baum des Lebens und ragt mit dem unteren Teil des Kreuzes in die Erdteile hinein, welche wie kleine Mosaiksteine zu einem großen Ganzen geformt sind. Unser Glaube sieht die Welt als Gottes gute Schöpfung. Der Mensch hat den Auftrag, die Welt zu gestalten, neue Wege zu gehen um unsere Schöpfung zu bewahren. „ Waagt neue Wege zu gehen, tut was ihr noch nie getan.“

**Gott bringt Steine ins Rollen** und ergreift Partei für alle, die sich für Menschenwürde, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung, Frieden und Freiheit einsetzen. Am Ende glaube ich daran, dass ER die Steine der Machtgier, der Geldgier, des Hasses und der Gewalt wegrollt, damit uns in der Auferstehung neues Leben aufblüht. Damit wir von Gottes Liebe erfüllt sind.

Lassen wir uns durch Ostern anrühren, wachrütteln, von gewohnten Wegen und aus alten Routinen abbringen. Ostern ist das Fest der Auferstehung – die frohmachende Botschaft, dass das Leben weiter geht.

Lied

Refrain Gottes voll und den Menschen nah,  
denkt größer von Gott , in Gottes Hand es ist gut

Den Stein lasst nicht vorm Grabe liegen  
ihr werdet alle auferweckt  
Die Liebe hat den Menschen getrieben  
schlafende Welten aufgeschreckt

Wagt neue Wege zu gehen  
tut was ihr noch nie getan  
Vertraut auf den Herrn bleibt nicht stehen  
sonst ist eure Zeit vertan

(T/M: Wolfgang Öxler)